NIEDERSCHRIFT

der 22. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Langendorf am 26.10.2016

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Versammlungsraum, Kirchbergstraße 10, Langendorf

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.09.2016
- TOP 5 Ortschaftsbudgets - Beantragung und Handhabung 204/2016
- TOP 6 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2017 - Anhörung des Ortschaftsrates 174/2016
- TOP 7 Stand Bebauungsgebiet Langendorf
- TOP 8 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 1 Anfragen und Mitteilungen
- TOP 2 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Ziegler eröffnet die Beratung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 8 Mitglieder anwesend. Damit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

4. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.09.2016

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor. Die Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2016 ist damit genehmigt.

5. Ortschaftsbudgets - Beantragung und Handhabung

Die Mittel der Ortschaftsräte wurden in diesem und auch im nächsten Jahr auf 10 € pro Einwohner erhöht. Somit stehen der Ortschaft Langendorf im nächsten Jahr 22.600 € zur Verfügung.

Frau Dr. Hoffmann geht auf den Antrag auf Übertragung eines Budgets ein und erläutert ihn ausführlich. Die Sachkonten sind untereinander deckungsfähig. Der Haushaltsrest kann mit in das nächste Jahr genommen werden. Für die Übernahme der Haushaltsreste muss ein Grund angegeben werden, warum Geld angespart werden soll. Dies wird in Form eines Antrages dargestellt.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, außerplanmäßige Ausgaben für investive Anschaffungen zu tätigen.

Die Repräsentationsmittel sind wieder im Budget der Ortschaften enthalten.

Es erfolgt eine Diskussion. Der Ortschaftsrat Langendorf kommt zur Abstimmung.

Beschluss-Nr.: LAN 33-22/2016

Stellungnahme des Ortschaftsrates:

Der Ortschaftsrat stimmt den Regelungen zum Ortschaftsbudget

- a) Deckungsfähigkeit aller Aufwendungen der Buchungsstellen Ortschaftspflege zugunsten der Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen
- b) Übertragbarkeit der Aufwendungsansätze des Ortschaftsbudgets ins nächste Haushaltsjahr
- c) Planung der Repräsentationsmittel der Ortschaft **ab dem Haushaltsplan 2017** einzeln auf den Kostenstellen der Ortschaftspflegemittel im Budget Kultur

entsprechend dieser Sitzungsvorlag zu.

Abstimmung: dafür: 8 dagegen: - Enth.: -

6. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2017 - Anhörung des Ortschaftsrates

Frau Dr. Hoffmann geht allgemein auf den Haushalt 2017 ein. In den Haushaltsjahren 2017 und 2018 wird es einen ausgeglichenen Haushalt geben.

Herr Ziegler fragt an, was mit dem Wasserturm passiert. Eine Vermarktung war bisher nicht möglich. Der Fachbereich III soll prüfen, ob das Objekt veräußert werden kann.

Weiterhin wird angefragt, ob die Feuerwehr Langendorf aus der Kostenstelle 12610.001 herausgelöst werden kann. Dem Ortschaftsrat Langendorf ist nicht ersichtlich, welche Kosten und Ausgaben auf die Feuerwehr in Langendorf entfallen.

Frau Dr. Hoffmann geht auf alle Kostenstellen kurz ein.

Beschluss-Nr.: LAN 34-22/2016

Stellungnahme des Ortschaftsrates:

Der Ortschaftsrat Langendorf stimmt den Ansätzen im Haushaltsplan für Angelegenheiten, die der Ortschaft Langendorf übertragen wurden, zu.

Abstimmung: dafür: 8 dagegen: - Enth.: -

7. Stand Bebauungsgebiet Langendorf

Es wurde eine neue Fläche ausgewählt. Somit muss der Flächennutzungsplan geändert werden. Das neue Bebauungsgebiet soll gegenüber dem Sportplatz, Erweiterung Louis-Bethmann-Siedlung, entstehen. Es ist derzeit in Bearbeitung.

Es wird eine Anhörung im Ortschaftsrat Langendorf erfolgen. Weiterhin muss der Stadtentwicklungsausschuss eine Empfehlung abgeben, bevor der Stadtrat dies dann beschließt.

8. Anfragen und Mitteilungen

Die nächste Sitzung wird vom 30.11.2016 auf den 23.11.2016 vorgezogen.

Das Kulturhaus in Langendorf soll durch die Stadt Weißenfels eingezäunt werden. Die Bauordnung ist öfters vor Ort gewesen und hat sich die Problematik angeschaut.

Die Verbindungsstraße zwischen Langendorf und Leißling wird gesperrt. Die Betondecke soll erneuert werden.

Herr Forner bemängelt die Beantwortung der Anfrage AF 197/2016/1. Die Aussage beantwortet nicht die Frage. Ist es möglich, dass Geländer umzusetzen?

Herr Ziegler informiert über die Risikoanalyse der Freiwilligen Feuerwehr.

Weiterhin geht er auf die Beantwortungen der Anfragen ein.

Es wird das Verschneiden von Bäumen angesprochen. Der Steiger war einmal in Langendorf unterwegs. Wieso wurde nicht gleich alles verschnitten? Warum wird er am Ende des Tages wieder nach Zorbau geschafft, obwohl noch Arbeiten in Langendorf offen sind? Die Bergstraße wurde z.B. nicht weiter gemacht. Der Fachbereich IV soll hierzu eine Stellungnahme abgeben.

Auf dem Schießplatz ist das Wasserrohr kaputt. An diesem Anschluss hängen 3 Nutzer dran. Es sollen separate Anschlüsse geschaffen werden. Das Kostenangebot für den Schützenverein liegt bei 1101,46 €. Es wird überlegt, den Verein diesbezüglich finanziell zu unterstützen. Der Schützenverein ist nicht Grundstückseigentümer. Die Leitung soll nur für den Verein zur Verfügung gestellt werden. Wenn das Grundstück wieder in Privathand übergeht, soll die Leitung abgedreht oder zurückgebaut werden.

Beschluss-Nr.: LAN 35-22/2016

Stellungnahme des Ortschaftsrates:

Der Ortschaftsrat Langendorf beschließt einstimmig, den Schützenverein mit 500 € zu unterstützen.

Abstimmung: dafür: 8 dagegen: - Enth.: -

Herr Ziegler spricht die Problematik der leerstehenden Wohnungen in Langendorf an. Ein Verkauf nach der Fördermittelbindung wird angestrebt.

Herr Wolter fragt nach der Mulde an der Backsteinmauer in der Karl-Marx-Straße nach (Kurvenbereich, Grundstück Hilbert). Wie ist da der Stand? Es soll bei Herrn Häcker nachgefragt werden.

Der Fußweg im Gewerbering wird neu gemacht.

Das Pflaster vom Fußweg an der Kita wird bei Regen ausgeschwemmt. Der Fachbereich III soll sich die Problematik anschauen.

Herr Gnoyke fragt nach der Beantwortung der Bushaltestelle in Wiedebach. Diese wird zur nächsten Sitzung nochmals versendet.

Ziegler
Vorsitzender

Luther
Protokollführerin